



Beteiligungsbericht der Stadt Schwalmstadt 2009

Herausgeber:

Magistrat der Stadt Schwalmstadt
Marktplatz 1
34613 Schwalmstadt
Telefon: 06691 207-0
Telefax: 06691 207-180
E-Mail: info@Schwalmstadt.de
Homepage: www.schwalmstadt.de
Stand 31.12.2008

Vorwort

Die Aufgabenvielfalt des städtischen Gemeinwesens entwickelte sich stetig weiter. Neben der Verwaltung nehmen auch die Eigenbetriebe der Stadt Schwalmstadt und verschiedene Gesellschaften Aufgaben zum Wohl des Gemeinwesens wahr. Hinzu kommen die zahlreichen Vereine und Verbände, die ebenfalls für das Gemeinwohl und die Entwicklung unserer Stadt sorgen.

Der Haushaltsplan einer Kommune ist von jeher der Öffentlichkeit zugänglich. Dieser gibt bereits Auskunft über die wirtschaftliche Betätigung der Städte und Gemeinden.

Nach § 123 a der Hessischen Gemeindeordnung hat die Stadt Schwalmstadt zur Information der Stadtverordnetenversammlung und der Öffentlichkeit jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen. In dem Bericht sind alle Unternehmen aufzuführen, an denen die Stadt Schwalmstadt mit mindestens 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Dieser Bericht wird erstmalig (analog zur Eröffnungsbilanz) für das Jahr 2009 aufgestellt. Die Daten zu den betriebs- und finanzwirtschaftlichen Daten der Beteiligungen basieren in der Regel auf den Rechnungsergebnissen des Geschäftsjahres 2008.

Der Beteiligungsbericht soll sich nicht nur an die verantwortlichen Politikerinnen und Politiker wenden, sondern auch den Einwohnerinnen und Einwohnern ermöglichen, sich über die Beteiligungen ihrer Stadt näher zu informieren.

Nachdem der Beteiligungsbericht in öffentlicher Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erörtert worden ist, wird er für unsere Einwohnerinnen und Einwohner auch auf den Internetseiten der Stadt Schwalmstadt unter www.schwalmstadt.de als Download zur Verfügung stehen.

SCHWIERZECK
Erster Stadtrat

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines

2. Eigenbetriebe

- Stadtwerke Schwalmstadt
- Kommunale Wohnungsgesellschaft -KWS-

3. Kapitalgesellschaften

- Parkhaus GmbH

4. Stadtparkasse Schwalmstadt -Anstalt des öffentlichen Rechts-

5. Zweckverbände

- Zweckverband „Europabad Schwalmstadt“
- Zweckverband Schwalm

Allgemeines

Allgemeines

Das Grundgesetz sichert den Gemeinden und Gemeindeverbänden das Recht zu, im Rahmen der Gesetze alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft in eigener Verantwortung, also durch Selbstverwaltung zu regeln (Artikel 28 Abs. 2 Grundgesetz). Diese verfassungsrechtlich normierte Garantie der kommunalen Selbstverwaltung räumt den Kommunen neben der Personalhoheit und der Finanz- und Vermögenhoheit insbesondere auch die Organisationshoheit ein. Damit haben die Kommunen das Recht zu entscheiden, auf welche Art und Weise sie die Erfüllung der Aufgaben sicherstellen wollen.

Nach § 121 Abs.1 Hessische Gemeindeordnung (HGO) darf die Gemeinde sich wirtschaftlich betätigen, wenn

- der öffentliche Zweck die Betätigung rechtfertigt,
- die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf besteht und
- der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Soweit Tätigkeiten vor dem 1. April 2004 ausgeübt wurden, sind sie ohne die in Satz 1 Nr. 3 genannten Einschränkungen zulässig.

Darüber hinaus wird in § 122 Abs.1 HGO festgelegt, welche Voraussetzungen grundsätzlich erfüllt sein müssen, damit eine Gemeinde eine Gesellschaft gründen oder sich an ihr beteiligen darf.

Neben den Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO muss danach

- die Haftung und die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde auf einen ihrer Leistungsfähigkeit angemessenen Betrag begrenzt sein,
- die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere im Aufsichtsrat oder in einem entsprechenden Überwachungsorgan, erhalten und
- gewährleistet sein, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft werden.

Ist die Gesellschaft nicht auf den Betrieb eines wirtschaftlichen Unternehmens gerichtet, darf die Gemeinde die Gesellschaft nur dann gründen oder sich an ihr beteiligen, wenn

- die Voraussetzungen des § 121 Abs.1 HGO vorliegen und
- ein wichtiges Interesse der Gemeinde an der Gründung oder Beteiligung vorliegt.

Rechts- und Organisationsformen

Im Folgenden soll ein kurzer Überblick über die Rechts- und Organisationsformen der Beteiligungen der Stadt Schwalmstadt gegeben werden:

Eigenbetriebe

Eigenbetriebe sind wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit, die über organisatorische Selbstständigkeit, eine eigene Wirtschaftsführung (Planung, Buchführung und Rechnungslegung) sowie über eine eigene Personalwirtschaft verfügen. Finanzwirtschaftlich gelten sie als Sondervermögen der Stadt. Spezifische Organe der Eigenbetriebe sind die Betriebsleitung und die Betriebskommission.

Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH)

Gesellschaften mit beschränkter Haftung verfügen über eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gesellschafter sind mit Einlagen auf das in Stammanteile zerlegte Stammkapital beteiligt, ohne persönlich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft zu haften. Die Organe der GmbH sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Die Bildung eines Aufsichtsrates ist nach dem Gesellschaftsrecht freigestellt – für Gesellschaften mit kommunaler Beteiligung jedoch nach § 122 Abs. 1, Nr. 3 HGO die Regel.

Zweckverbände

Zweckverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, die der gemeinsamen Wahrnehmung einzelner, bestimmter kommunaler Aufgabe dienen. Sie verwalten ihre Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze in der eigenen Verantwortung. Organe des Zweckverbandes sind der Vorstand und die Verbandsversammlung. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16. Dezember 1969 (GVBl. I, Seite 3079, zusetzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 1974 (GVBl. I, Seite 241).

Eigenbetriebe

Stadtwerke Schwalmstadt

Anschrift / Sitz	Stadtwerke Schwalmstadt Marktplatz 1 34613 Schwalmstadt
Rechtsform	Eigenbetrieb
Gründungsjahr	1989
Gegenstand des Unternehmens	Versorgung mit Wasser / Entsorgung des Abwassers
Stammkapital	9.152.124,60 €
Jährlicher Zuschuss in €	---
Umfang der Beteiligung in %	100
Umfang der Beteiligung in €	9.493.834,97 €
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Gesellschafter	Eigenbetrieb der Stadt Schwalmstadt
Vors. Betriebskommission	Bürgermeister Wilhelm Kröll
Betriebsleiterinnen	Frau Petra Ulbrich und Frau Susanne Kunz
Jahresabschluss	2008
Abschlussprüfer	Herr Pötter, Wirtschaftsprüfer

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Der öffentliche Zweck durch den Eigenbetrieb wird ständig erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und der Ertragslage des Unternehmens

Auf den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 wird verwiesen.

Bezüge der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates

Keine Bezüge für Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates, da beides nicht vorhanden.

Betriebsleitung: Eine Stelle A 12 und eine Stelle A 14.

Auswirkungen auf Haushaltswirtschaft

Der Eigenbetrieb erhält jährlich: Personal- / Sachkostenbeiträge und Kostenbeiträge für Abnahme von Oberflächenwasser.

Kreditaufnahmen sowie Sicherheiten der Stadt Schwalmstadt

Höhe der Gesamtkredite 8.736.090,00 €, davon 7.236.090,00 € für den Bereich Abwasser und 1.500.000,00 € für den Bereich Wasser.

Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen der Gebietskörperschaften

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für das Unternehmen

Da durch den Eigenbetrieb Tätigkeiten vor dem 01. April 2004 ausgeübt wurden, ist er ohne die in § 121 Abs. 1 Nr. 3 HGO genannten Einschränkungen zulässig.

**BILANZ
ZUM
31. DEZEMBER 2008**

Wasser

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
- EDV-Software, Einrichtung, Schulung	15.976,00	21.632,00
- Nutzungsrechte	132.590,00	131.281,00
- Wasserdatenbank	186.424,00	136.814,00
- Wassernutzungsrecht	574,50	690,50
Geleistete Anzahlungen		
- Wasserdatenbank		32.518,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	335.564,50	322.935,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte und Betriebsbauten		
- Grundstücke bebaut	52.852,50	52.852,50
- Geschäftsbauten	131.202,50	134.032,50
- Geschäftseinbauten	5.713,00	6.693,00
- Garagen	0,50	0,50
- Hofbefestigung/Einfriedung	33.898,00	38.445,00
	223.666,50	232.023,50
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
- Unbebaute Grundstücke	146.454,50	146.454,50
	146.454,50	146.454,50
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen		
- Quellen	1,50	1,50
- Brunnen	245.835,00	255.121,00
- Pumpen/Pumpstation	69.039,50	73.595,50
- Entsäuerungs-/Aufbereitungsanlage	1.374.472,00	1.436.568,00
	1.689.348,00	1.765.286,00
3.a Abwasserbeseitigungsanlagen		
4. Verteilungsanlagen		
- Hochbehälter	1.008.982,00	1.057.453,50
- Hauptleitungen	5.078.748,00	4.555.612,00
- Hausanschlüsse	710.852,50	732.369,50
- Wasserzähler (Festbestand)	195.263,00	195.263,00
	6.993.845,50	6.540.698,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung		
- Kleintransporter	29.069,50	30.978,50
- Sonstige Transportmittel	8.649,00	16.127,00
- Betriebsausstattung	63.421,00	45.349,00
- Werkzeuge	6.356,50	7.917,50
- Sammelkonto GWG	3.776,50	0,50
	111.272,50	100.372,50

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
- Diverse Baumaßnahmen	767.848,07	283.301,42
	767.848,07	283.301,42
Summe Sachanlagen	9.932.435,07	9.068.135,92
Anlagevermögen insgesamt	10.267.999,57	9.391.071,42
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Materialbestand	121.822,53	147.153,85
Summe Vorräte	121.822,53	147.153,85
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen aus Lieferungen	621.204,23	263.326,53
Einzelwertberichtigung	-91.798,52	-41.235,01
Pauschalwertberichtigung	-1.739,00	-958,00
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	527.666,71	221.133,52
2. Sonstige Vermögensgegenstände		
Durchlaufende Posten	4.862,55	277,96
Vorsteuer, im Folgejahr abziehbar	111.364,84	63.934,81
Umsatzsteuerüberzahlungen laufendes Jahr	14.547,53	25.135,30
Umsatzsteuer Vorjahr	24.251,95	22.420,74
VerrKto. Abwasser (Bilanzierungshilfe)	1.492.244,76	529.005,59
Sonstige Vermögensgegenstände	1.647.271,63	640.774,40
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.174.938,34	861.907,92
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
Fest-/Termingeldkonto		
- Stadtkasse Schwalmstadt	10.180,87	1.481.821,03
Girokonto		
- Stadtparkasse Schwalmstadt	239.847,06	176.960,90
Summe Kassenbestand, Bundesbankguthaben Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	250.027,93	1.658.781,93
Umlaufvermögen insgesamt	2.546.788,80	2.667.843,70
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Kfz-Steuern	0,00	422,00
Sonstiges	355,96	8.904,10
Summe Rechnungsabgrenzungsposten	355,96	9.326,10
Summe Aktiva	12.815.144,33	12.068.241,22

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	460.162,70	460.162,70
II. Allgemeine Rücklagen	404.475,96	404.475,96
III. Bilanzverlust		
Verlustvortrag	-436.085,85	-499.123,60
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	19.351,65	63.037,75
	447.904,46	428.552,81
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	274.058,00	281.076,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	647.921,00	661.112,00
D. Rückstellungen		
Pensionsverpflichtungen	42.079,00	36.565,00
Abschluss-/Prüfungskosten	12.850,00	16.500,00
Sonstige	26.773,00	32.328,00
Summe Rückstellungen	81.702,00	85.393,00
E. Verbindlichkeiten		
- gegenüber Kreditinstituten		
aus langfristigen Darlehensgewährungen	9.460.107,39	8.179.142,29
aus Zinsverpflichtungen	30.413,69	31.777,76
	9.490.521,08	8.210.920,05
- aus Lieferungen und Leistungen	1.851.490,66	2.392.738,25
- gegenüber der Stadt	10.483,84	5.963,11
- Sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00	1.097,19
Verbindlichkeiten sonst. Überweisgn. LoGA	6.250,94	0,00
Sonstige	395,64	315,10
Erhaltene Kautionen	3.523,71	1.073,71
	10.170,29	2.486,00
Summe Verbindlichkeiten	11.362.665,87	10.612.107,41
F. Rechnungsabgrenzungsposten		
Sonstige	893,00	0,00
Summe Rechnungsabgrenzungsposten	893,00	0,00
Summe Passiva	12.815.144,33	12.068.241,22

Gewinn- und Verlustrechnung
vom 01. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008

- Wasser -

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
Umsatzerlöse		
5004000 Erlöse Wassergeld	1.634.531,01	1.468.478,53
5004100 Erlöse Zählermiete	92.755,52	91.636,47
5004200 Erlöse Reparaturen	38.636,12	24.565,76
5004210 Erlöse Materialverkauf Wasser	14.245,28	5.931,68
5005310 Wasserbeiträge	24.808,37	0,00
5005510 Erlöse Hausanschlüsse Wasser	35.605,71	0,00
5464000 Erträge a. d. Aufl. von Ertragszuschüssen Wasservers.	20.209,00	77.270,75
01 Summe Umsatzerlöse	1.860.791,01	1.667.883,19
Aktivierete Eigenleistungen		
5279000 Aktivierete Eigenleistungen Wasserversorgung	9.588,27	12.563,58
02 Summe aktivierete Eigenleistungen	9.588,27	12.563,58
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
5300110 Erlöse Anlagenverkauf Wasser	10.576,64	6.710,92
03 Summe Anlagenverkauf	10.576,64	6.710,92
Sonstige betriebliche Erträge		
5302000 Sonstige betriebliche Erträge Wasser	5.981,73	14.048,49
5399000 Miet-/Pachterlöse Wasser	8.175,60	8.175,60
5303000 Erstattung Personalkosten durch Stadt Wasser	9.113,00	12.932,00
5303010 Erstattung Sachkosten durch Stadt Wasser	3.521,00	0,00
5303020 Erstattung Personalkosten durch KWS Wasser	5.310,00	7.884,00
5303030 Erstattung Sachkosten durch KWS Wasser	2.620,00	0,00
5303040 Erstattung Personalkosten durch Parkhaus Wasser	972,00	1.324,00
5303050 Erstattung Sachkosten durch Parkhaus Wasser	387,00	0,00
5399100 Erträge aus der Herabsetzung der PWB zu Forder	0,00	221,00
5980200 Erträge Auflös. von Rückstellungen (Altersteilzeit) Wasser	9.311,00	24.145,00
04 Summe sonstige betriebliche Erträge	45.391,33	68.730,09
05 Summe Erträge	1.926.347,25	1.755.887,78

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Waren und Leistungen		
6062200 Wareneinsatz für Materialverkauf Wasser	9.497,33	3.954,65
6179200 Fremdwasserbezug	18.518,70	18.303,71
6102000 Stromkosten (Betrieb) Wasser	90.542,92	89.564,75
06 Summe Materialaufwand	118.558,95	111.823,11
Personalaufwand		
6201200 Entgelte Beschäftigte Wasser	341.933,26	344.183,99
6201210 Leistungsentgelte Wasser	3.495,62	0,00
6201230 Aushilfsentgelte Wasser	0,00	4.059,43
6201240 Pauschalsteuer Aushilfslöhne Wasser	2.109,60	1.141,70
6460300 Zuführung zu Pensionsrückstellungen Wasser	5.513,00	0,00
6451020 Auf. an Vers.kassen f tariff. Besch. Wasser	52.594,86	61.676,49
6422000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft u. Unfallversng. Wasser	3.602,76	2.497,73
6401200 AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltber. Wasser	73.623,14	74.171,50
6301200 Gehälter Wasser	39.909,11	43.826,88
6252010 Altersteilz. Pers.Aufw. Besch. Wasser	11.093,04	0,00
6252020 Altersteilz. ZVK Wasser	1.284,41	0,00
6252030 Altersteilzeit Sozialversicherung Wasser	4.201,70	0,00
6252040 Aufstockung Altersteilzeit Wasser	4.952,25	0,00
6451030 Sanierungsgeld (ZVK) Wasser	7.207,89	0,00
6495200 Fürsorge u. Unterstützungsleist. (AN/Beamte) Wasser	2.685,05	9.382,25
07 Summe Personalaufwand	554.205,69	540.939,97
Abschreibungen		
6652000 Abschreibungen geringw. Wirtschaftsgüter (GWG) Wasser	117,50	4.767,38
6653000 Abschreibungen Sammelkonto (GWG) Wasser	943,75	0,00
6622000 Abschr. Gebäude u. -einr., SachAnlag. Wasser	295.958,34	283.366,25
6619200 Sonst. Abschr. immat. Vermögensgegenst. d. Anlageverm. Wasser	13.652,25	10.949,92
08 Summe Abschreibungen	310.671,84	299.083,55
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
5910000 Anlagenabgang Wasser	0,00	1,50
5910100 Anlagenabgang Wasser	0,50	0,00
16 Summe Anlagenabgang	0,50	1,50
Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen		
6690000 Forderungsverluste Wasser	3.324,28	343,92
6673200 Einstellung i.d. PWB zu Forderungen Wasser	234,00	0,00
6672200 Einstellung i.d. EWB zu Forderungen Wasser	15.169,05	5.000,18
09 Summe Wertminderungen	18.727,33	5.344,10
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
5399010 Grundstückskostenanteil Abwasser	0,00	-3.771,72
6702000 Grundstücksaufwendungen Wasser	18.332,24	1.631,97
6703000 Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung Wasser	5.172,23	12.679,09
6704000 Unterhaltung u. Wartung Hard- u. Software Wasser	7.074,86	9.705,56
6705000 Unterhaltung Fernwirkanlage Wasser	14.865,00	13.100,73
6706000 Unterhaltung Brunnen/Quellen	75.528,06	21.674,66
6707000 Unterhaltung Hauptleitungen Wasser	58.519,22	81.613,87
6708000 Unterhaltung Hausanschlüsse Wasser	70.482,45	33.620,51
6709000 Unterhaltung Hochbehälter Wasser	46.250,06	23.543,22
6709110 Instandsetzung/Austausch Wasserzähler	25.602,20	33.462,72

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
6709200 Stromkosten (Verwaltung) Wasser	1.843,63	0,00
6710000 Heizungskosten Wasser	2.434,19	3.926,17
6721000 Reinigung	853,21	1.985,30
6750000 Nebenkosten d. Geldverkehrs Wasser	206,50	707,72
6760000 Verlorene Zuschüsse (Wasserbügel)	1.374,00	1.363,60
6772000 Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung Wasser	17.319,00	17.104,10
6780000 Aufwandsentschädigung/Sitzungsgelder Wasser	1.370,00	1.357,18
6810000 Aufw. für Zeitungen u. Fachliteratur Wasser	619,60	664,72
6820000 Porto und Versandkosten Wasser	950,00	961,68
6831000 EDV-Kosten Wasser	19.630,28	13.357,92
6832000 Telefonkosten Wasser	8.013,49	8.092,61
6833000 Bürobedarf Wasser	2.041,35	1.574,92
6850000 Reisekosten/Fahrtkosten Wasser	2.089,00	2.333,61
6860000 Sachkostenbeitrag an Stadt Wasser	14.260,00	13.417,70
6860100 Personalkostenbeitrag an Stadt Wasser	57.794,00	52.418,84
6862000 Bewirtungskosten (abzugsfähig) Wasser	76,81	10,18
6862200 Bewirtungskosten (nicht abzugsfähig) Wasser	32,91	214,36
6869000 Förderung der Betriebsgemeinschaft Wasser	115,00	105,00
6871000 Aufmerksamkeiten Wasser	136,21	94,67
6880000 Aufw. für Fort- und Weiterbildung Wasser	4.952,00	223,61
6900100 Gebäude-/Inventarversicherung Wasser	2.749,26	2.901,14
6901000 Kfz-Versicherung Wasser	5.369,54	4.741,33
6901100 Laufende u. sonstige Kfz-Kosten Wasser	8.906,30	9.371,48
6901200 Kfz-Reparaturen Wasser	7.261,14	8.125,75
6909000 allgem. Versicherungen Wasser	11.565,07	11.605,87
6910000 Beiträge und Gebühren Wasser	2.759,33	2.572,83
6930000 Schutzkleidung Wasser	2.731,08	2.473,45
6930200 Kosten stattl. Überwachung, Arbeitsmedizin Wasser	10.092,79	11.867,34
6993000 Sonstige betriebliche Aufwendungen Wasser	1.608,72	836,30
6993300 Miete für Einrichtungen Wasser	3.347,28	3.299,81
6993400 Werkzeuge/Kleingeräte Wasser	3.903,50	3.338,26
6993500 Sonstiger Betriebsbedarf Wasser	262,67	3.982,51
10 Summe sonstige Aufwendungen	518.494,18	412.290,57
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
5710100 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Wasser	6.054,71	6.453,67
5790900 Zinserträge § 233a AO	30,00	0,00
11 Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.084,71	6.453,67
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
7710000 Zinsen f. kurzfristige Verbindlichkeiten Wasser	675,59	1.447,50
7760100 Zinsen f. langfristige Verbindlichkeiten Wasser	390.020,23	326.327,85
7770000 Zinsaufwendungen § 233a AO betriebl. Steuern	0,00	13,00
12 Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	390.695,82	327.788,35
Sonstige Steuern		
7030000 Kfz-Steuer Wasser	1.726,00	2.032,55
13 Summe sonstige Steuern	1.726,00	2.032,55
14 Erträge insgesamt	1.932.431,96	1.762.341,45
15 Aufwendungen insgesamt	1.913.080,31	1.699.303,70
Gewinn/Verlust	19.351,65	63.037,75

**BILANZ
ZUM
31. DEZEMBER 2008**

Abwasser

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
- EDV-Software, Einrichtung, Schulung	8.583,50	6.944,50
- Nutzungsrechte	132.591,00	131.282,00
- Kanaldatenbank	1.262.487,00	1.241.994,00
Geleistete Anzahlungen		
- Kanaldatenbank	259.799,00	249.099,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.663.460,50	1.629.319,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte und Betriebsbauten		
- Grundstücke bebaut	179.318,00	179.318,00
- Geschäftsbauten	2.120.729,00	2.180.687,00
- Garagen	3.011,00	3.259,00
- Hofbefestigung/Einfriedung	251.017,00	278.241,00
	2.554.075,00	2.641.505,00
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
- Unbebaute Grundstücke	273.389,00	263.819,00
	273.389,00	263.819,00
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen		
3.a Abwasserbeseitigungsanlagen		
- Rohrleitungen	36.822.781,00	32.218.730,00
- Klär-, Absetzbecken	2.052.072,00	2.141.293,00
- Rückhalte-, Überlaufbecken	5.558.971,00	5.326.134,00
- Faultürme	82.410,00	85.993,00
- Ein-, Auslaufbauwerke	3.126.160,00	3.223.853,00
- Rechenanlagen	146.997,00	153.388,00
- Kläranlage Treysa Blockheizkraftwerk	152.123,00	160.574,00
- Kläranlage Treysa Gasspeicherwerk	59.674,00	61.166,00
- Masch. Einrichtung Gasaufbereitung	19.401,00	22.928,00
- Masch. Ausrüstung Kläranlage	737.784,00	781.381,00
- EMPS-Technik Kläranlage	300.133,00	334.609,00
	49.058.506,00	44.510.049,00
4. Verteilungsanlagen		
- Pumpen	15.256,50	1.796,50
- Schlamm-trockenanlagen	0,50	0,50
- Hausanschlüsse	619.624,00	635.056,00
	634.881,00	636.853,00

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung		
- Kleintransporter	2,00	2,00
- Sonstige Transportmittel	143,50	285,50
- Betriebsausstattung	22.539,50	8.844,50
- Werkzeuge	2.715,00	3.218,00
- Sammelkonto GWG	4.292,00	0,50
	29.692,00	12.350,50
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
- Diverse Baumaßnahmen	7.394.353,05	4.079.967,18
	7.394.353,05	4.079.967,18
Summe Sachanlagen	59.944.896,05	52.144.543,68
Anlagevermögen insgesamt	61.608.356,55	53.773.863,18
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.974,00	6.423,00
Summe Vorräte	3.974,00	6.423,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen an die Stadt	98.955,49	26.297,09
2. Sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Forderungen	2.169,50	48.013,09
Sonstige Vermögensgegenstände	2.169,50	48.013,09
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	101.124,99	74.310,18
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
Girokonto		
- Kreissparkasse Schwalm-Eder	73.692,00	8.447,51
- VR-Bank HessenLand	69.492,96	12.127,94
Summe Kassenbestand, Bundesbankguthaben Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	143.184,96	20.575,45
Summe Umlaufvermögen	248.283,95	101.308,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Kfz-Steuer	0,00	246,00
Sonstiges	0,00	8.555,00
Summe Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	8.801,00
Summe Aktiva	61.856.640,50	53.883.972,81

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	8.691.961,90	8.691.961,90
II. Allgemeine Rücklagen	441.600,15	441.600,15
III. Bilanzverlust		
Verlustvortrag	-130.519,72	-179.396,25
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	42.888,18	48.876,53
	9.045.930,51	9.003.042,33
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	10.118.243,00	9.923.812,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	2.189.304,00	1.818.292,00
D. Rückstellungen		
Pensionsverpflichtungen	42.079,00	36.566,00
Sonstige	1.025.161,00	1.021.370,00
Abschluss-/Prüfungskosten	15.500,00	16.700,00
Summe Rückstellungen	1.082.740,00	1.074.636,00
E. Verbindlichkeiten		
- gegenüber Kreditinstituten		
aus langfristigen Darlehensgewährungen	37.716.432,58	31.304.329,74
aus Zinsverpflichtungen	210.491,75	230.494,25
	37.926.924,33	31.534.823,99
- Sonstige Verbindlichkeiten		
Sonstige	360,90	360,90
VerrKto. Wasser (Bilanzierungshilfe)	1.492.244,76	529.005,59
	1.492.605,66	529.366,49
Summe Verbindlichkeiten	39.419.529,99	32.064.190,48
F. Rechnungsabgrenzungsposten		
Sonstige	893,00	0,00
Summe Rechnungsabgrenzungsposten	893,00	0,00
	<hr/>	<hr/>
Summe Passiva	61.856.640,50	53.883.972,81
	<hr/>	<hr/>

Gewinn- und Verlustrechnung
vom 01. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008

- Abwasser -

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
Umsatzerlöse		
5000100 Erlöse Kanalbenutzungsgebühren	3.526.155,72	3.219.622,21
5000110 Städt. Kostenbeitrag Abnahme von Oberflächenwasser	128.000,00	128.000,00
5005210 Abwasserbeiträge	68.173,52	0,00
5005410 Erlöse Hausanschlüsse Abwasser	501.088,22	0,00
5462000 Erträge a.d. Aufl. von Ertragszuschüssen Abwasser	-46.243,00	474.016,04
01 Summe Umsatzerlöse	4.177.174,46	3.821.638,25
Erträge aus dem Abgang		
von Gegenständen des Anlagevermögens		
5300120 Erlöse Anlagenverkauf Abwasser	2.225,30	0,00
02 Summe Anlagenverkauf	2.225,30	0,00
Sonstige betriebliche Erträge		
5300100 Sonstige betriebliche Erträge Abwasser	9.865,02	6.300,25
5390100 Miet-/Pachterlöse Abwasser	6.375,60	6.375,60
5303100 Erstattung Personalkosten durch Stadt Abwasser	9.113,00	12.932,00
5303110 Erstattung Sachkosten durch Stadt Abwasser	3.521,00	0,00
5303120 Erstattung Personalkosten durch KWS Abwasser	5.310,00	7.884,00
5303130 Erstattung Sachkosten KWS Abwasser	2.620,00	0,00
5303140 Erstattung Personalkosten durch Parkhaus Abwasser	972,00	1.325,00
5303150 Erstattung Sachkosten durch Parkhaus Abwasser	387,00	0,00
5390110 Erträge aus der Herabsetzung der PWB zu Forder Abwasser	0,00	514,00
5980300 Erträge Auflös. von Rückstellungen (Altersteilzeit) Abwasser	9.311,00	24.145,00
04 Summe sonstige betriebliche Erträge	47.474,62	59.475,85
05 Summe Erträge	4.226.874,38	3.881.114,10

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Waren und Leistungen		
6101000 Stromkosten Abwasser	99.123,24	127.347,48
06 Summe Materialaufwand	99.123,24	127.347,48
Personalaufwand		
6201000 Entgelte Beschäftigte Abwasser	283.551,28	307.987,24
6201010 Leistungsentgelte Abwasser	1.504,52	0,00
6201030 Aushilfsentgelte Abwasser	0,00	3.809,71
6201040 Pauschalsteuer Aushilfslöhne Abwasser	74,42	1.071,47
6460100 Zuführung zu Pensionsrückstellungen Abwasser	5.514,00	0,00
6451000 Auf. an Vers.kassen f tarifl. Besch. Abwasser	39.686,77	49.289,52
6420000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft u. Unfallversng. Abwasser	828,35	652,76
6401000 AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltber. Abwasser	56.960,65	58.900,41
6301000 Gehälter Abwasser	39.909,11	43.826,67
6250040 Aufstockung Altersteilzeit Abwasser	1.225,02	0,00
6451010 Sanierungsgeld (ZVK) Abwasser	3.370,40	0,00
6495000 Fürsorge u. Unterstützungsleist. (AN/Beamte) Abwasser	1.792,55	4.925,25
07 Summe Personalaufwand	434.417,07	470.463,03
Abschreibungen		
6650000 Abschreibungen geringw. Wirtschaftsgüter (GWG) Abwasser	1.329,28	1.183,22
6620000 Abschr. Gebäude u. -einr., SachAnlag. Abwasser	1.446.561,80	1.330.018,68
6619000 Sonst. Abschr. immat. Vermögensgegenst. d. Anlageverm. Abwasser	33.434,58	29.971,06
08 Summe Abschreibungen	1.481.325,66	1.361.172,96
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
5910000 Anlagenabgang Abwasser	1,00	0,50
16 Summe Anlagenabgang	1,00	0,50
Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen		
6690100 Forderungsverluste Abwasser	1.849,79	772,21
6673100 Einstellung i.d. PWB zu Forderungen Abwasser	547,00	0,00
6672100 Einstellung i.d. EWB zu Forderungen Abwasser	35.394,46	11.667,10
09 Summe Wertminderungen	37.791,25	12.439,31
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
6702100 Grundstücksaufwendungen Abwasser	19.570,20	0,00
6702110 Betriebskosten Verwaltungsräume im Wasserwerk	0,00	4.253,60
6702111 Abfuhr v. Fäkalien/Klärschlamm Entsorgung	143.858,22	110.559,44
6703100 Unterhaltung Betriebs- u. Geschäftsausstattung Abwasser	13.789,61	4.496,73
6704100 Unterhaltung u. Wartung Hard- u. Software Abwasser	7.030,25	10.992,47
6705100 Unterhaltung RÜB's/RÜ's	3.965,08	2.510,31
6706100 Unterhaltung Blockheizkraftwerk	10.146,36	2.443,02
6707100 Unterhaltung Leitungsnetz Abwasser	71.002,50	146.217,10
6709100 Unterhaltung Kläranlagen	164.446,88	110.071,25
6709210 Stromkosten (Verwaltung) Abwasser	2.022,92	0,00
6710100 Heizungskosten Abwasser	3.767,12	569,47
6750100 Nebenkosten d. Geldverkehrs Abwasser	394,16	1.365,28
6771100 Rechts- u. sonst. Beratungskosten Abwasser	1.641,96	0,00
6772100 Aufw. für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung Abwasser	20.784,59	18.453,66
6780100 Aufwandsentschädigung/Sitzungsgelder Abwasser	1.370,00	1.357,18
6810100 Aufw. für Zeitungen u. Fachliteratur Abwasser	535,51	637,15
6820100 Porto und Versandkosten Abwasser	960,92	953,00

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
6831100 EDV-Kosten Abwasser	13.612,91	12.947,23
6832100 Telefonkosten Abwasser	8.303,34	9.208,02
6833100 Bürobedarf Abwasser	1.755,06	2.076,11
6850100 Reisekosten/Fahrtkosten Abwasser	731,04	460,05
6860110 Personalkostenbeitrag an Stadt Abwasser	88.576,00	91.268,87
6860120 Sachkostenbeitrag an Stadt Abwasser	26.241,00	30.463,70
6862100 Bewirtungskosten Abwasser	0,00	386,40
6869100 Förderung der Betriebsgemeinschaft Abwasser	35,00	45,00
6871100 Aufmerksamkeiten Abwasser	74,77	100,57
6880100 Aufw. für Fort- und Weiterbildung Abwasser	1.411,10	1.258,61
6900110 Gebäude-/Inventarversicherung Abwasser	2.004,62	2.116,81
6901110 Laufende u. sonstige Kfz-Kosten Abwasser	3.560,38	3.884,10
6901111 Kfz-Versicherung Abwasser	1.301,87	1.258,74
6901210 Kfz-Reparaturen Abwasser	2.221,11	4.248,07
6909100 allgem. Versicherungen Abwasser	6.113,84	5.754,73
6910100 Beiträge und Gebühren Abwasser	348,28	1.018,98
6910110 Abwasserabgabe	91.476,66	77.079,48
6930100 Schutzkleidung Abwasser	1.007,41	1.803,21
6930110 Kosten stattl. Überwachung, Arbeitsmedizin Abwasser	5.316,72	6.021,43
6993100 Sonstige betriebliche Aufwendungen Abwasser	53,32	478,50
6993120 Wassergebühren	7.599,60	6.676,05
6993140 Reinigung Abwasser	925,88	0,00
6993310 Miete für Einrichtungen Abwasser	3.983,26	3.926,80
6993410 Werkzeuge/Kleingeräte Abwasser	1.144,74	226,59
6993510 Sonstiger Betriebsbedarf Abwasser	68,10	24,51
7020000 Grundsteuer	0,00	5,42
7970000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	311,00
10 Summe sonstige Aufwendungen	733.152,29	677.928,64
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
5710110 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Abwasser	10.785,69	11.447,36
11 Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.785,69	11.447,36
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
7710100 Zinsen f. kurzfristige Verbindlichkeiten Abwasser	1.289,48	2.792,41
7760110 Zinsen f. langfristige Verbindlichkeiten Abwasser	1.407.228,90	1.191.100,05
12 Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.408.518,38	1.193.892,46
Sonstige Steuern		
7030100 Kfz-Steuer Abwasser	443,00	440,55
13 Summe sonstige Steuern	443,00	440,55
14 Erträge insgesamt	4.237.660,07	3.892.561,46
15 Aufwendungen insgesamt	4.194.771,89	3.843.684,93
Gewinn/Verlust	42.888,18	48.876,53

Kommunale Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt

Anschrift / Sitz	Kommunale Wohnungsgesellschaft Schwalmstadt (KWS) Marktplatz 1 34613 Schwalmstadt
Rechtsform	Eigenbetrieb
Gründungsjahr	1992
Gegenstand des Unternehmens	Errichten, Betreuen und Bewirtschaften von Wohnungen gem. des II. Wohnungsbaugesetzes
Stammkapital	971.454,60 €
Jährlicher Zuschuss in €	---
Umfang der Beteiligung in %	100
Umfang der Beteiligung in €	939.682,67 €
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Gesellschafter	Eigenbetrieb der Stadt Schwalmstadt
Vors. Betriebskommission	Bürgermeister Wilhelm Kröll
Betriebsleiterin	Frau Petra Ulbrich und Frau Susanne Kunz
Jahresabschluss	2008
Abschlussprüfer	Herr Pötter, Wirtschaftsprüfer

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Der öffentliche Zweck durch den Eigenbetrieb wird ständig erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und der Ertragslage des Unternehmens

Auf den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 wird verwiesen.

Bezüge der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates

Keine Bezüge für Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates, da beides nicht vorhanden.

Betriebsleitung: Eine Stelle A 12 und eine Stelle A 14.

Auswirkungen auf Haushaltswirtschaft

Die KWS zahlt jährlich Personal- und Sachkostenbeiträge an die Stadt.

Kreditaufnahmen sowie Sicherheiten der Stadt Schwalmstadt

Kreditaufnahme in Höhe von 40.000,00 €

Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen der Gebietskörperschaften

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für das Unternehmen

Da durch den Eigenbetrieb Tätigkeiten vor dem 01. April 2004 ausgeübt wurden, ist er ohne die in § 121 Abs. 1 Nr. 3 HGO genannten Einschränkungen zulässig.

BILANZ

Kommunale Wohnungsgesellschaft -KWS-, Schwalmstadt

zum

31. Dezember 2008

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	1,00		13.585,00	13.967,00
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.780.000,00		2.786.848,00		11.750,00	41.250,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>6.674,50</u>	2.786.674,50	8.549,50	1.900.245,22		1.891.983,24
B. Umlaufvermögen						
I. Vorräte						
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		802,05	1.780,04			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				17.363,09		18.699,31
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.382,55		36.606,72			
- davon gegen Gesellschafter Euro 9.495,63 (Euro 6.185,20)						
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>161,26</u>	41.543,81	0,00	<u>16.555,47</u>	1.934.163,78	16.286,44
Übertrag		<u>2.829.021,36</u>	<u>2.833.785,26</u>	<u>Übertrag</u>	<u>2.899.181,45</u>	<u>2.936.757,98</u>

BILANZ

Kommunale Wohnungsgesellschaft -KWS-, Schwalmstadt

zum

31. Dezember 2008

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	Übertrag	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		2.829.021,36	2.833.785,26			2.899.181,45	2.936.757,98
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		71.376,40	102.497,67				
C. Rechnungsabgrenzungsposten - davon Disagio Euro 3.761,00 (Euro 3.805,00)		3.761,00	3.805,00				
		<u>2.904.158,76</u>	<u>2.940.087,93</u>			<u>4.977,31</u>	<u>3.329,95</u>
		<u>2.904.158,76</u>	<u>2.940.087,93</u>	E. Rechnungsabgrenzungsposten		<u>2.904.158,76</u>	<u>2.940.087,93</u>

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 8.807,47 (Euro 8.421,96)
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren Euro 7.748,00 (Euro 7.864,48)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Kommunale Wohnungsgesellschaft -KWS-, Schwalmstadt

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>263.846,13</u>	100,00	<u>262.489,48</u>
2. Gesamtleistung		263.846,13	100,00	262.489,48
3. sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	382,00			382,00
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>5.952,37</u>	6.334,37	2,40	6.451,68
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		99.614,10	37,75	101.847,00
5. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		68.409,99	25,93	67.379,58
6. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen				
aa) verschiedene betriebliche Kosten	51.617,10			44.647,38
b) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	8.702,55			4.814,00
c) sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>3.000,00</u>	63.319,65	24,00	3.000,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.191,33	0,83	2.090,11
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>51.970,28</u>	19,70	<u>53.736,90</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		10.942,19-	4,15	4.011,59-
Übertrag		<u>10.942,19-</u>		<u>4.011,59-</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Kommunale Wohnungsgesellschaft -KWS-, Schwalmstadt

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag		10.942,19-		4.011,59-
10. sonstige Steuern		3.947,13	1,50	3.947,13
		<hr/>		<hr/>
11. Jahresfehlbetrag		14.889,32	5,64	7.958,72
		<hr/>		<hr/>

Kapitalgesellschaften

Parkhaus Treysa GmbH

Anschrift / Sitz	Parkhaus Treysa GmbH Marktplatz 1 34613 Schwalmstadt
Rechtsform	GmbH
Gründungsjahr	1980
Gegenstand des Unternehmens	Errichten und Betreiben eines Parkhauses in Schwalmstadt (Treysa).
Stammkapital	360.000,00 €
Jährlicher Zuschuss in €	---
Umfang der Beteiligung in %	100
Umfang der Beteiligung in €	238.873,78 €
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Gesellschafter	Magistrat der Stadt Schwalmstadt
Vors. Betriebskommission	Bürgermeister Wilhelm Kröll
Betriebsleiter/in	Frau Petra Ulbrich und Herrn Thorsten Hoos
Jahresabschluss	2008
Abschlussprüfer	Steuerberater/vereidigter Buchprüfer Herr Herbert Bildstein

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen

Der öffentliche Zweck durch den Eigenbetrieb wird ständig erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und der Ertragslage des Unternehmens

Auf den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2008 wird verwiesen.

Bezüge der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates

Keine

Auswirkungen auf Haushaltswirtschaft

Bei Gewinn: Abführung eines Gewinnanteiles.

Bei Verlust: Bei Verlust keine Beteiligung.

Kreditaufnahmen sowie Sicherheiten der Stadt Schwalmstadt

Keine

Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen der Gebietskörperschaften

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für das Unternehmen

Da durch den Eigenbetrieb Tätigkeiten vor dem 01. April 2004 ausgeübt wurden, ist er ohne die in § 121 Abs. 1 Nr. 3 HGO genannten Einschränkungen zulässig.

BILANZ

Parkhaus Treysa GmbH, Schwalmstadt (Treysa)

zum

31. Dezember 2008

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.980,00		5.440,00		360.000,00	360.000,00
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	210.408,00		213.361,00		117.646,11	115.197,84
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>12.398,50</u>	222.806,50	7.744,50		3.480,11	2.448,27
B. Umlaufvermögen						
I. Vorräte						
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		38,00	88,00			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49,00		303,50			
2. sonstige Vermögensgegenstände - davon gegen Gesellschafter Euro 0,00 (Euro 123,24)	<u>2.530,45</u>	2.579,45	955,91			
		<u>230.403,95</u>	<u>227.892,91</u>	37.316,34	38.695,72	35.055,26
D. Rechnungsabgrenzungsposten						
Überrtrag				Überrtrag	2.458,33	1.946,16
		<u>294.209,32</u>	<u>294.209,32</u>		<u>282.977,83</u>	<u>294.209,32</u>

BILANZ

Parkhaus Treysa GmbH, Schwalmsstadt (Treysa)

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		230.403,95	227.892,91	Übertrag	282.977,83	294.209,32
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		52.514,88	65.590,14			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		59,00	736,27			
		282.977,83	294.209,32		282.977,83	294.209,32

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Parkhaus Treysa GmbH, Schwalmstadt (Treysa)

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>40.518,44</u>	100,00	<u>44.653,89</u>
2. Gesamtleistung		40.518,44	100,00	44.653,89
3. sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	0,00			40,76
b) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>5.491,51</u>	5.491,51	13,55	5.219,31
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	18.213,27			16.640,91
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>4.544,05</u>	22.757,32	56,17	4.019,95
5. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		9.740,64	24,04	9.397,28
6. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen				
aa) Raumkosten	9.659,36			10.457,10
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.107,67			1.274,64
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	1.577,13			7.016,03
ad) Werbe- und Reisekosten	24,90			83,10
ae) verschiedene betriebliche Kosten	<u>4.973,32</u>	17.342,38	42,80	3.690,92
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.232,68	3,04	1.098,36
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,25</u>	0,00	<u>0,00</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>2.597,96-</u>	6,41	<u>1.567,61-</u>
Übertrag		2.597,96-		1.567,61-

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Parkhaus Treysa GmbH, Schwalmstadt (Treysa)

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag		2.597,96-		1.567,61-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			1,49-
11. sonstige Steuern	<u>882,15</u>	<u>882,15</u>	2,18	<u>882,15</u>
12. Jahresfehlbetrag		<u>3.480,11</u>	8,59	<u>2.448,27</u>

Stadtparkkasse Schwalmstadt

Stadtparkasse Schwalmstadt -Anstalt des öffentlichen Rechts-

Anschrift / Sitz	Stadtparkasse Schwalmstadt Bahnhofstraße 16 und 18 34613 Schwalmstadt
Rechtsform	Anstalt des öffentlichen Rechts
Gründungsjahr	1844
Gegenstand des Unternehmens	<p>Die Sparkasse hat die Aufgabe, als dem gemeinen Nutzen dienendes Wirtschaftsunternehmen ihres Trägers in ihrem Geschäftsgebiet geld- und kreditwirtschaftliche Leistungen zu erbringen, insbesondere Gelegenheit zur sicheren Anlage von Geldern zu geben. Sie fördert die kommunalen Belange insbesondere im wirtschaftlichen, regionalpolitischen, sozialen und kulturellen Bereich.</p> <p>Die Sparkasse hat das Sparen und die übrigen Formen der Vermögensbildung zu fördern und dient der Befriedigung des örtlichen Kreditbedarfs unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, des Mittelstandes, der gewerblichen Wirtschaft und der öffentlichen Hand nach Maßgabe dieser Satzung. Die Sparkasse ist grundsätzlich verpflichtet, Existenzgründerinnen und Existenzgründer in ihrem Geschäftsgebiet zu beraten und sie beim Zugang zu Förderkrediten zu betreuen.</p> <p>Die Sparkasse arbeitet mit den Verbundunternehmen der S-Finanzgruppe Hessen-Thüringen zusammen.</p> <p>Die Sparkasse kooperiert mit den Förderbanken von Land und Bund.</p> <p>Die Geschäfte werden unter Beachtung des öffentlichen Auftrags nach kaufmännischen Grundsätzen geführt; die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.</p>
Verwaltungsrat	Bgm. Kröll, Wilhelm, Schwalmstadt (Vorsitzender) Hosemann, Gerhard, Schwalmstadt (Stellv. Vorsitzender) Bauer, Reinhard, Schwalmstadt (Mitglieder) Becker, Heinrich-Georg, Schwalmstadt Brauroth, Helmut, Schwalmstadt Dirlam, Horst, Schwalmstadt Hobein, Renate, Schwalmstadt Kimmel, Werner, Schwalmstadt Kurz, Arno, Schwalmstadt Schwedhelm, Helmut, Schwalmstadt

	Vollmershausen, Harald, Schwalmstadt Wachsmuth, Stephan, Schwalmstadt Zmyj-Köbel, Philipp, Schwalmstadt	
Vorstand	Franz, Wilfried, Schwalmstadt Bechtel, Wilhelm, Neukirchen	(Vorsitzender) (Mitglied)
Kapital	9.135.039,20 €	

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch die Organisation / das Unternehmen

Der öffentliche Zweck gemäß dem Hessischen Sparkassengesetzes wird erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und der Ertragslage der Organisation / das Unternehmen

Auf die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsberichtes 2008 wird verwiesen.

Bezüge der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates

Der Verwaltungsrat und der Vorstand erhalten Vergütungen auf Grundlage der Richtlinien über die Zahlungen von Aufwandsentschädigungen an die Mitglieder seiner Ausschüsse.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

Kreditaufnahmen sowie Sicherheiten der Stadt Schwalmstadt

Keine

Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen der Gebietskörperschaften

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für die Organisation / das Unternehmen

Es handelt sich um eine Anstalt des öffentlichen Rechts auf Grundlage des Sparkassengesetzes.

Aktivseite

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2009

	EUR	EUR	EUR	31.12.2008 TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand		1.618.764,18		1.786
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank		<u>2.574.246,10</u>		<u>2.339</u>
			4.093.010,28	4.125
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		--		-
b) Wechsel		--		-
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig		7.479.293,57		2.977
b) andere Forderungen		<u>2.001.933,33</u>		<u>22.542</u>
			9.481.226,90	25.519
4. Forderungen an Kunden			83.998.378,00	86.538
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	39.326.360,24 EUR			(37.306)
Kommunalkredite	<u>16.790.763,72 EUR</u>			<u>(18.463)</u>
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten		--		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-- EUR			(-)
ab) von anderen Emittenten		--		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-- EUR			(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		--		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-- EUR			(-)
bb) von anderen Emittenten		<u>50.411.542,46</u>		<u>38.818</u>
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	<u>50.411.542,46 EUR</u>		50.411.542,46	<u>38.818</u>
o) eigene Schuldverschreibungen		--		-
Nennbetrag	-- EUR			(-)
			50.411.542,46	38.818
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			2.264.709,97	2.217
7. Beteiligungen			1.788.628,76	1.773
darunter:				
an Kreditinstituten	13.091,07 EUR			(13)
an Finanzdienstleistungsinstituten	<u>82.680,77 EUR</u>			<u>(68)</u>
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			--	-
darunter:				
an Kreditinstituten	-- EUR			(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-- EUR			(-)
9. Treuhandvermögen			5.796.353,13	6.205
darunter:				
Treuhandkredite	<u>5.796.353,13 EUR</u>			<u>(6.205)</u>
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			--	-
11. Immaterielle Anlagewerte			547,00	1
12. Sachanlagen			1.047.650,01	1.241
13. Sonstige Vermögensgegenstände			286.398,17	597
14. Rechnungsabgrenzungsposten			61.737,79	187
Summe der Aktiva			159.224.182,47	167.221

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	31.12.2008 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		2.845,92		1
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>6.364.926,34</u>		<u>6.746</u>
			<u>6.367.772,26</u>	<u>6.747</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	29.895.152,89			28.516
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>14.083.850,32</u>			<u>9.938</u>
b) andere Verbindlichkeiten		<u>43.979.003,01</u>		<u>38.454</u>
ba) täglich fällig	55.490.065,41			51.039
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>34.846.583,22</u>			<u>52.719</u>
		<u>90.436.648,63</u>		<u>103.758</u>
			<u>134.415.651,64</u>	<u>142.212</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		-,-		-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		-,-		-
darunter:			-,-	-
Geldmarktpapiere	-,- EUR			(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-,- EUR			(-)
4. Treuhandverbindlichkeiten			5.796.363,13	6.205
darunter: Treuhandkredite	5.796.363,13 EUR			(6.205)
5. Sonstige Verbindlichkeiten			387.395,89	528
6. Rechnungsabgrenzungsposten			28.359,96	39
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		1.824.361,00		1.762
b) Steuerrückstellungen		87.300,00		1
c) andere Rückstellungen		<u>668.104,26</u>		<u>592</u>
			<u>2.579.755,25</u>	<u>2.355</u>
8. Sonderposten mit Rücklageanteil			-,-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten			-,-	-
10. Genusssrechtskapital			-,-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-,- EUR			(-)
11. Eigenkapital				
a) gezeichnetes Kapital		-,-		-
b) Kapitalrücklage		-,-		-
c) Gewinnrücklagen				
ca) Sicherheitsrücklage	9.136.039,20			8.846
cb) andere Rücklagen	-,-			-
		<u>9.136.039,20</u>		<u>8.846</u>
d) Bilanzgewinn		<u>614.855,14</u>		<u>290</u>
			<u>9.649.894,34</u>	<u>9.136</u>
Summe der Passiva			<u>169.224.182,47</u>	<u>167.221</u>
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		-,-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		<u>962.720,31</u>		<u>811</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		-,-		-
			<u>962.720,31</u>	<u>811</u>
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		-,-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		-,-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>976.839,74</u>		<u>1.811</u>
			<u>976.839,74</u>	<u>1.811</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009**

	EUR	EUR	EUR	1.1.-31.12.2008 TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	<u>5.142.481,57</u>			<u>6.037</u>
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	<u>2.033.613,17</u>			<u>1.694</u>
		<u>7.176.094,74</u>		<u>7.731</u>
2. Zinsaufwendungen		<u>3.315.410,02</u>		<u>4.378</u>
			<u>3.860.684,72</u>	<u>3.353</u>
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		<u>99.433,48</u>		<u>177</u>
b) Beteiligungen		<u>38.237,22</u>		<u>81</u>
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		<u>-,-</u>		<u>-</u>
			<u>137.670,70</u>	<u>258</u>
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			<u>-,-</u>	<u>-</u>
5. Provisionserträge		<u>1.019.922,55</u>		<u>1.094</u>
6. Provisionsaufwendungen		<u>62.868,96</u>		<u>63</u>
			<u>957.053,59</u>	<u>1.031</u>
7. Nettoertrag oder Nettoaufwand aus Finanzgeschäften			<u>-,-</u>	<u>-</u>
8. Sonstige betriebliche Erträge			<u>233.445,00</u>	<u>252</u>
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			<u>-,-</u>	<u>-</u>
			<u>5.188.854,01</u>	<u>4.894</u>
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	<u>1.846.897,86</u>			<u>1.721</u>
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>672.751,90</u>			<u>776</u>
darunter: für Alters- versorgung	<u>308.922,97</u> EUR	<u>2.619.449,76</u>		<u>2.497</u>
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>946.779,52</u>		<u>931</u>
			<u>3.466.229,28</u>	<u>3.428</u>
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			<u>265.422,75</u>	<u>250</u>
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			<u>170.928,59</u>	<u>70</u>
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rück- stellungen im Kreditgeschäft			<u>321.759,99</u>	<u>836</u>
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>-,-</u>	<u>-</u>
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlage- vermögen behandelte Wertpapiere			<u>-,-</u>	<u>-</u>
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>445,40</u>	<u>38</u>
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			<u>-,-</u>	<u>-</u>
18. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil			<u>-,-</u>	<u>-</u>
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			<u>974.958,80</u>	<u>348</u>

	EUR	EUR	1.1.-31.12.2008 TEUR
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit (Übertrag)		<u>974.958,80</u>	<u>348</u>
20. Außerordentliche Erträge	<u>-,-</u>		<u>-</u>
21. Außerordentliche Aufwendungen	<u>-,-</u>		<u>-</u>
22. Außerordentliches Ergebnis		<u>-,-</u>	<u>-</u>
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>450.611,54</u>		<u>48</u>
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen	<u>9.492,12</u>	<u>460.103,66</u>	<u>10</u> <u>58</u>
25. Jahresüberschuss		<u>514.855,14</u>	<u>290</u>
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		<u>-,-</u>	<u>-</u>
		<u>614.855,14</u>	<u>290</u>
27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der Sicherheitsrücklage	<u>-,-</u>		<u>-</u>
b) aus anderen Rücklagen	<u>-,-</u>		<u>-</u>
		<u>-,-</u>	<u>-</u>
		<u>614.855,14</u>	<u>290</u>
28. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die Sicherheitsrücklage	<u>-,-</u>		<u>-</u>
b) in andere Rücklagen	<u>-,-</u>		<u>-</u>
		<u>-,-</u>	<u>-</u>
29. Bilanzgewinn		<u>614.855,14</u>	<u>290</u>

Zweckverbände

Zweckverband „Europabad Schwalmstadt“

Anschrift / Sitz	Zweckverband Europabad Schwalmstadt Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises Parkstraße 6 34576 Homberg
Rechtsform	Zweckverband
Gründungsjahr	1973
Gegenstand des Unternehmens	Das Hallenbad in Schwalmstadt-Treysa zu errichten, zu betreiben und zu unterhalten
Verbandsversammlung	Gerhard Hosemann, Schwalmstadt (Vorsitzender) Karsten Schenk (Stellv. Vorsitzender) Martin Dippel, Gilserberg (Mitglieder) Björn Spanknebel, Gilserberg Michael Stuhlmann, Gilserberg Jürgen Lepper, Neukirchen Holger Hehr, Oberaula Klaus Wagner, Oberaula Markus Pollok, Ottrau Helmut Balamagi, Schwalmstadt Christel Bald, Schwalmstadt Arnold Schmidt, Schwalmstadt
Verbandsvorstand	Gerd Höfer, Neukirchen (Vorsitzender) Bgm. Wilhelm Kröll, Schwalmstadt (Stellv. Vorsitzender) Reinhard Otto, Schwalmstadt (Mitglied)
Geschäftsführung	Monika Parnitzke, Homberg Efze
Beteiligung	35 % Stadt Schwalmstadt 65 % Schwalm-Eder-Kreis
Beteiligungshöhe	1,00 €

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch den Zweckverband

Das Hallenschwimmbad dient der öffentlichen Gesundheitspflege, der Jugendpflege sowie der körperlichen Ertüchtigung der Bevölkerung. Die Benutzungsgebühren sind so bemessen, dass allen Bevölkerungsschichten die Nutzung der Einrichtung ermöglicht ist.

Somit erfüllt der Zweckverband Europabad Schwalmstadt den öffentlichen Zweck.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und der Ertragslage des Zweckverbandes

Auf den Jahresabschluss 2008 wird verwiesen.

Bezüge der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates

Keine

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Soweit der Aufwand für die Errichtung und den Betrieb des Hallenbades nicht durch andere Einnahmen gedeckt ist, wird er von den Verbandsmitgliedern gemäß deren Anteile getragen.

Der Anteil der Umlage der Stadt Schwalmstadt beträgt im Haushaltsjahr 2008:

136.325,00 €

Kreditaufnahmen sowie Sicherheiten der Stadt Schwalmstadt

Keine

Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen der Gebietskörperschaften

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für den ZV Europabad

- Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.
- Der Zweckverband erfüllt die Voraussetzungen nach § 121 (2) HGO und betätigt sich nicht wirtschaftlich.

Zweckverband „Interkommunale Zusammenarbeit Schwalm“

Anschrift / Sitz	Zweckverband „Interkommunale Zusammenarbeit Schwalm“ Marktplatz 1 34613 Schwalmstadt
Rechtsform	Zweckverband
Gründungsjahr	2006
Gegenstand des Unternehmens	Weiterentwicklung der interkommunalen Zusammenarbeit für die Region Schwalm, Förderung der Region als attraktiver Wohnstandort, Gesundheitsstandort, Standort für Freizeit und Tourismus, Standort für Landwirtschaft und Wirtschaftsstandort
Verbandsversammlung	Martin Dippel, Gilserberg (Vorsitzender) Helga Christ, Willingshausen (Stellv. Vorsitzender) 4 Vertreter Gemeinde Frielendorf (Mitglieder) 2 Vertreter Gemeinde Gilserberg 2 Vertreter Gemeinde Schrecksbach 10 Vertreter Stadt Schwalmstadt 3 Vertreter Gemeinde Willingshausen 3 Vertreter Verein für Regionalentwicklung in der Schwalm (Förderverein)/beratende Stimmen 1 Vertreter Schwalm-Eder-Kreis/beratende Stimme
Verbandsvorstand	Bgm. Wilhelm Kröll, Schwalmstadt (Vorsitzender) Bgm. Erich Diehl, Schrecksbach (Stellv. Vorsitzender) Bgm. Birger Fey, Frielendorf (Mitglieder) Bgm. Lothar Vestweber, Gilserberg Bgm. Heinrich Vesper, Willingshausen LR Frank-Martin Neupärtl/beratende Stimme
Geschäftsführung Stellv. Geschäftsführung	Stefan Beckmann, Stadtverwaltung Schwalmstadt Michael Bühn, Gemeindeverwaltung Frielendorf
Mitglieder	Gemeinde Frielendorf Gemeinde Gilserberg Gemeinde Schrecksbach Stadt Schwalmstadt Gemeinde Willingshausen Schwalm-Eder-Kreis (beratendes Stimmrecht) Verein für Regionalentwicklung in der Schwalm (Förderverein) (beratendes Stimmrecht)
Beteiligungen	Stadt Schwalmstadt 47,62 % Gemeinde Frielendorf 19,05 % Gemeinde Gilserberg 9,52 % Gemeinde Schrecksbach 9,52 % Gemeinde Willingshausen 14,29 %
Beteiligungshöhe	1,00 €

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch den Zweckverband

Der öffentliche Zweck gemäß den Aufgaben des Zweckverbandes wird erfüllt, siehe hierzu auch die Präambel der Verbandssatzung.

Grundzüge des Geschäftsverlaufes und der Ertragslage des Zweckverbandes

Auf die Information zum Ergebnis der Jahresrechnung 2008 wird verwiesen.

Bezüge der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates

Keine

Auswirkungen auf Haushaltswirtschaft

Soweit der Aufwand für Vorhaben des Zweckverbandes nicht durch andere Einnahmen gedeckt werden kann, wird er von den Verbandsmitgliedern gemäß deren Anteile getragen. Der Anteil der Umlage der Stadt Schwalmstadt beträgt im Haushaltsjahr 2008:

5.273,43 €

Kreditaufnahmen sowie Sicherheiten der Stadt Schwalmstadt

Keine

Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen der Gebietskörperschaften

Keine

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO für den Zweckverband

- Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.
- Der Zweckverband erfüllt die Voraussetzungen nach § 121 (2) HGO und betätigt sich nicht wirtschaftlich.